

# „Lichter im Advent“ helfen Vereinen

Raiffeisenbank spendet 75 000 Euro für 98 Projekte in der Region

VON GERDA SAXLER-SCHMIDT

**RHEINBACH.** 98 Projekte fördert die Raiffeisenbank Voreifel in diesem Jahr mit ihrer Aktion „Lichter im Advent“. Dabei schüttet sie insgesamt 75 000 Euro aus in ihren Geschäftsgebieten Euskirchen, Rheinbach, Meckenheim, Swisttal, Bad Münstereifel, Grafschaft, Wachtberg und Remagen. „Mit dieser Aktion wollen wir Menschen in der Region aktiv bei ihrer Arbeit unterstützen“, erklärte Bankvorstand Mathias Lutz bei der Präsentation mit Vertretern der verschiedenen gemeinnützigen Einrichtungen im Raiffeisenhaus in Rheinbach.

Gefördert werden Projekte aus den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Sport, Musik, Kunst, Kultur, Naturschutz, Landschafts- und Heimatpflege, Jugend- und Seniorenarbeit sowie öffentliches Gesundheits- und Wohlfahrtswesen. Die kleinsten Projekte werden mit 200 Euro oder 500 Euro unterstützt, wie Lutz sagte. „Wir mögen das Kleinteilige. Wir wollen viele kleine Projekte auch mit kleinen Beträgen unterstützen“, so Lutz.

Ausgewählt werden die Projekte, die eine Förderung erhalten, auf Basis entsprechender Bewerbungen von den Regionalmärkten. Beispielhaft stellten die Vertreter einiger Einrichtungen ihre Projekte vor. So plant der Verein zur



Vertreter zahlreicher Vereine und der Chor Joy'n'Glory treffen sich bei der Raiffeisenbank zur Aktion „Lichter im Advent“.

FOTO: KEHREIN

Förderung der Waldorfpädagogik im Ahrtal, mit den Kindern und Eltern im nächsten Frühjahr im Kindergarten einen Kräuter- und Gemüsegarten anzulegen. Dabei lernen Kinder biologische Vorgänge ebenso kennen wie die Pflanzenwelt und gesunde Ernährung. Gleichzeitig übernehmen sie Pflichten und Verantwortung für ihren Garten. Der Gospel-Chor Joy'n'Glory erhält Unterstützung für ein besonderes Event: der Chor aus Buschhoven hat eine Einladung zu einem internationalen Chor-Event in der Carnegie Hall in New York

erhalten. 15 der Sängerinnen und Sänger werden am 7. Juni nächsten Jahres in die USA fliegen, um gemeinsam mit 200 anderen aus aller Welt bei einem Konzert des US-Amerikanischen Komponisten Christopher Tin mitzumachen. Die Kosten für Flug, Unterkunft und Teilnahmegebühren müssen sie selbst tragen. Als Dank für die finanzielle Unterstützung durch die Aktion „Lichter im Advent“ gab der Chor unter der Leitung von Monica Schneider-Henseler in der Raiffeisenpassage eine Kostprobe seines Könnens.

GV502-1

General-Anzeiger-Bonn  
19.12.2018